

## WILHELMSHAVEN

Unverhofft kommt oft.  
Sprichwort

## Kleid

Jans Bekannte Jutta sucht ein Kleid – pardon, suchte. Ihre Schwester heiratet nämlich bald, sie ist Trauzeugin und möchte an diesem besonderen Tag natürlich auch besonders aussehen. Vergangene Woche Freitag ging sie ganz spontan in das Bekleidungsgeschäft ihres Vertrauens und probierte ein paar Kleider an. Der Verkäufer fragte: „Darf ich Ihnen auch eins aussuchen?“ Natürlich durfte er.

Und siehe da: Jutta probierte das Kleid an und war sofort verliebt. Problem nur: Dieses Kleid, das letzte in ihrer Größe, war für eine andere Kundin reserviert. Vielleicht könnte man es aber nachbestellen, man wollte sich Montag melden. Gesagt, getan. Montag allerdings, als das Telefon klingelte, schlechte Nachrichten: Die andere Kundin wollte das Kleid unbedingt haben, nachbestellen war nicht möglich. Da war Jutta traurig.

Bis zum Abend. Denn da dudelte ihr Telefon erneut. Die Verkäuferin war am Telefon: „Ich weiß nicht, wie ich Ihnen das jetzt erklären soll, aber vorhin hat jemand ein Kleid zurückgebracht. Es ist genau dieses, genau in ihrer Größe.“ Dass Juttas Traumkleid nun sicher und trocken in ihrem Kofferraum liegt, darüber freut sich mit Jutta

# Viel Rückenwind für das neue Jahrzehnt

**GELD** Volksbank Wilhelmshaven festigt Position – Investoren haben Gefallen an der Stadt gefunden

Mehr Einlagen, mehr Kredite, mehr Mitglieder, bei der Volksbank Wilhelmshaven dominierten 2019 die Pluszeichen. Was der Vorstand zur Bilanz sagt.

VON LUTZ RECTOR

**WILHELMSHAVEN** – Mit einem Plus von zwölf Prozent bei der Bilanzsumme hat die Volksbank den im Jahresvergleich größten Sprung ihrer Geschichte gemacht. Doch nicht nur diese Entwicklung sorgt beim Vorstandsduo Norbert Philipp und Tobias Reisse für Zufriedenheit, denn insgesamt war 2019 für die Genossenschaftsbank ein gutes Jahr.

Um fast 50 Millionen auf 458 Millionen Euro konnte die Volksbank die Bilanzsumme steigern. Im laufenden Jahr solle nun die 500 Millionen-Grenze überschritten werden, sagt Vorstandssprecher Norbert Philipp. „Ich bin sehr optimistisch, dass wir das auch schaffen!“

Sowohl die Kundeneinlagen als auch die Forderungen gegenüber Kunden haben 2019 spürbar, im zweistelligen Bereich, zugelegt. Aus dem Plus von 23,8 Prozent bei Krediten lasse sich eine große Investitionsbereitschaft erkennen, so Philipp. Dabei verteil-



Norbert Philipp und Tobias Reisse stellten die Bilanz für 2019 vor.

WZ-FOTO: GABRIEL-JÜRGENS

ten sich die Kredite auf alle Kundengruppen – auf Familien, die in eine Immobilie investieren, ebenso wie auf den Handwerker, der ein eigenes Unternehmen gründen oder erweitern möchte. „Bei Finanzierungen und Geldanlagen sind wir die Nummer 1 in der Stadt“, gibt sich der Vorstandssprecher selbstbewusst.

Zugleich bricht er eine Lanze für Wilhelmshaven. Die Stadt stoße auch bei auswärti-

gen Anlegern auf immer größeres Interesse, insbesondere auf dem Immobiliensektor. „Wenn hier investiert wird, dann kommt es anschließend auch zur Vollvermietung.“ Die Volksbank selbst habe mit ihren zwei Töchtern, der Immobilien GmbH und der Immobilien-Beteiligungs GmbH, entsprechend positive Erfahrungen sammeln können.

Die hohe Vermittlungsquote an Immobilien, verbunden

mit einer dazu passenden Finanzierung, spiegelt sich auch im auf 2,644 Millionen Euro gewachsenen Provisionsüberschuss wider. Hier schlage vor allem die Vielzahl an Bausparverträgen (Schwäbisch Hall) zu Buche, erklärt Tobias Reisse. Ebenfalls zugelegt hat der Zinsüberschuss, ein „Zeichen unserer sehr guten Vertriebsleistung“.

Die konsequente vertriebliche Ausrichtung und die „ge-

lebte Kundennähe“ gehören laut Philipp zu den unverrückbaren Grundsätzen der Volksbank Wilhelmshaven. „Wir sehen die Genossenschaft als die modernste Rechtsform. Was früher eher als konservativ und verstaubt galt, ist heute hochmodern!“ Zur Unterstützung dieser These verweisen die beiden Vorstände auf wachsende Mitgliederzahlen.

Grundsätzlich stehe eine Genossenschaft für Nachhaltigkeit, weil sie von ihren Mitgliedern getragen werde, den regionalen Markt bediene und über ein eigenes, nicht von Steuergeldern finanziertes Sicherungssystem verfüge. Auch beim Produktangebot, etwa bei Fonds, stehe für die Volksbank Nachhaltigkeit an erster Stelle. „Wer etwas anderes möchte, kann es natürlich bekommen. Aber für uns ist die Höhe einer Rendite nicht der ausschlaggebende Faktor.“

Für 2020 erwartet die Volksbank weiteres Wachstum. Die Immobiliennachfrage sei ungebremst, damit einher gehe eine steigende Kreditnachfrage. Er rechne wieder mit einem zweistelligen Plus, sagt Reisse. Das Tätigkeitsfeld insgesamt auszubauen oder weitere Töchter zu gründen, sei kein Thema. „Eine Bank sollte banknahe Geschäfte machen“, gibt Philipp den Kurs vor. „Ein Markt ist stark, wenn jeder das macht, was er kann.“

# Jetzt bekommen sogar schon unsere Preise Preise!

Auch dieses Jahr steht Lidl in der Kategorie Lebensmitteleinzelhandel wieder an der Spitze des Preis-Leistungs-Rankings\* von YouGov und Handelsblatt.



Lidl lohnt sich

\*Lidl hat nach Ansicht der von YouGov befragten Verbraucher das beste Preis-Leistungs-Verhältnis in der Kategorie Lebensmitteleinzelhandel.

Mehr Informationen unter: <https://yougov.de/news/2020/02/19/dm-lidl-und-deichmann-das-vierte-jahr-folge-preis-/>

Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG, Rötelsstr. 30, 74166 Neckarsulm · Namen und Anschrift der regional tätigen Unternehmen unter [www.lidl.de/filialsuche](http://www.lidl.de/filialsuche) oder 0800 4353361. Für Druckfehler keine Haftung.

